

(Nr. 0126/2021)

- 1 -

1. SV Eintracht Irsch e.V.

Sanierung der Außensportanlage

Der SV Eintracht Irsch e.V. beantragt für die Durchführung der o. g. Maßnahme eine Zuwendung aus Kreismitteln. Die Gesamtkosten für das Vorhaben betragen 74.920,18 €.

Baufachlich bestehen keine Bedenken, die Maßnahme wie vorgeschlagen zu realisieren.

Gesamtkosten lt. Antrag	74.920,18 EUR
zuwendungsfähige Kosten	71.549,28 EUR
hiervon 20 % Kreisförderung	14.309,86 EUR

Finanzierung:

Zuwendung Landessportbund	22.100,00 EUR
vorgeschlagene Kreiszuwendung (20 %)	14.309,86 EUR
Zuschuss der Gemeinde	12.628,07 EUR
Spenden	3.500,00 EUR
Eigenleistung/-mittel des Trägers	<u>22.382,25 EUR</u>
Gesamtkosten:	<u>74.920,18 EUR</u>

Begründung:

Aufgrund der intensiven Nutzung und des Alters verschiedener Anlagenteile steht jetzt eine teilhafte Sanierung der Anlage an. Konkret sind folgende Arbeiten geplant:

1. Instandsetzung des DFB-Minispielfeldes:
Es ist beabsichtigt, die kompletten Netzanlagen (Ballfangnetze und Tornetze) zu ersetzen. Außerdem soll der Spielfeldbelag inkl. des dazugehörigen Füllgranulats (Korkverfüllung) ausgetauscht werden.
2. Flutlichtanlage
Es ist beabsichtigt, an der 6-Mastanlage des Großspielfeldes die bestehende Technik gegen LED-Technik auszutauschen und die Lichtschaltung zur besseren Handhabung in den Besprechungsraum zu verlegen. Die Flutlichtanlage am Kleinspielfeld soll ebenfalls auf LED umgerüstet werden.
3. Berieselungsanlage Kleinspielfeld
Es ist beabsichtigt, die vorhandene 3-Weitwurf-Düsen-Anlage so umzubauen, dass in teilweisem Ersatz mit weiteren 4 Kleindüsen eine bessere Überlappung der Berieselungsfläche erreicht wird.
4. Beschallung an der Großspielfeldanlage
Es ist beabsichtigt, mit einer neuen Stadionsprechanlage die störanfällige und schlecht ausgelegte Anlage zu ersetzen. Hierzu muss auch die Verkabelung der Anlage und die Anbindung des/der Außenlautsprecher erneuert werden.

5. Boileranlage im Umkleidegebäude
Die beiden alten Boiler weisen Leckagen auf und sollen in ihrer Art eins zu eins ersetzt werden.

2. Sportverein Pellingen 1953 e.V.
Umrüstung der bestehenden Flutlichtbeleuchtung der Sportanlage Pellingen auf LED-Technik

Der Sportverein Pellingen 1953 e.V. beantragt für die Durchführung der o. g. Maßnahme eine Zuwendung aus Kreismitteln. Die Gesamtkosten für das Vorhaben betragen 39.865,00 €.

Baufachlich bestehen keine Bedenken, die Maßnahme wie vorgeschlagen zu realisieren.

Gesamtkosten lt. Antrag	39.865,00 EUR
zuwendungsfähige Kosten	39.865,00 EUR
hiervon 20 % Kreisförderung	7.973,00 EUR

Finanzierung:

geplante Zuwendung Landessportbund	13.952,75 EUR
vorgeschlagene Kreiszuwendung (20 %)	7.973,00 EUR
geplanter Zuschuss der Gemeinde	5.100,37 EUR
Mittel Bundesprojekträger Jülich	11.725,00 EUR
Eigenleistung/-mittel des Trägers	1.113,88 EUR
Gesamtkosten:	<u>39.865,00 EUR</u>

Begründung:

Die Sechsmast-Flutlichtanlage auf dem Sportgelände Pellingen wurde in den 70er-Jahren in Verbindung mit dem jetzigen Tennenplatz errichtet. Auf der Anlage trainieren und spielen insbesondere in den Monaten Oktober bis März fast durchgängig insgesamt drei Senioren- und AH-Mannschaften der SG Pellingen/Franzenheim sowie 10 Jugendmannschaften der JSG Pellingen/Franzenheim/Pluwig-Gusterath/Schöndorf (ab der C-Jugend erweitert durch die SG Ruwertal und den SV Gutweiler).

Aufgrund des Alters ist die Anlage mittlerweile sehr störanfällig. Die eingebauten Halogen-Metall dampflampen und Vorschaltgeräte verursachen einen hohen Jahresstromverbrauch. Da die Lampen zudem dem natürlichen Alterungsprozess unterliegen sind die Anlaufzeiten, die die Anlage benötigt, sehr lang. Dies wird derzeit durch ein frühzeitiges Einschalten kompensiert, was wiederum den Stromverbrauch erhöht. Darüber hinaus sind die momentanen Lichtverhältnisse, gerade bei schlechtem Wetter, mangelhaft.

Durch die Umrüstung der Anlage können die Betriebskosten merklich gesenkt werden. Hinzu kommt, dass durch die Umrüstung ca. 74 Tonnen CO² innerhalb von

20 Jahren eingespart werden können. Nach ersten Berechnungen kann der Stromverbrauch durch die Neuanlage um ca. 75 % gesenkt werden.

3. TC Kell 1976 e.V.

Reparaturarbeiten und Installation einer Flutlichtanlage

Der TC Kell 1976 e.V. beantragt für die Durchführung der o. g. Maßnahme eine Zuwendung aus Kreismitteln. Die Gesamtkosten für das Vorhaben betragen 38.324,18 €.

Baufachlich bestehen keine Bedenken, die Maßnahme wie vorgeschlagen zu realisieren.

Gesamtkosten lt. Antrag	38.324,18 EUR
zuwendungsfähige Kosten	38.324,18 EUR
hiervon 20 % Kreisförderung	7.664,84 EUR

Finanzierung:

geplante Zuwendung Landessportbund	13.400,00 EUR
vorgeschlagene Kreiszuwendung (20 %)	7.664,84 EUR
geplanter Zuschuss der Gemeinde	7.664,83 EUR
Mittel Bundesprojekträger Jülich	7.000,00 EUR
Eigenleistung/-mittel des Trägers	2.594,51 EUR
Gesamtkosten:	<u>38.324,18 EUR</u>

Begründung:

Der Verein beabsichtigt, die teilweise defekte Zaunanlage instand zu setzen. Außerdem sollen die Beregnungsanlage repariert und die freiliegenden Leitungen sowie die Standrohre neu befestigt werden. In Eigenleistung sollen alte Schellen entfernt und neue Edelstahlschellen befestigt werden. Im Frühjahr und Herbst ist wegen der schlechten Sichtverhältnisse am Abend ein Bespielen der Tennisplätze zeitlich nur begrenzt möglich. Da im Ort keine Tennishalle zur Verfügung steht, besteht auch keine Ausweichmöglichkeit für das Mannschaftstraining im Senioren- und Jugendbereich. Berufstätige haben im Frühjahr und Herbst keine Möglichkeit zur Ausübung ihres Sportes, weshalb der Verein die Installation einer Flutlichtanlage beabsichtigt.

4. Kegelsportverein Osburg e.V.

Technische Sanierung der Kegelsportanlage

Der Kegelsportverein Osburg e.V. beantragt für die Durchführung der o. g. Maßnahme eine Zuwendung aus Kreismitteln. Die Gesamtkosten für das Vorhaben betragen 26.269,25 €.

Baufachlich bestehen keine Bedenken, die Maßnahme wie vorgeschlagen zu realisieren.

Gesamtkosten lt. Antrag	26.269,25 EUR
zuwendungsfähige Kosten	26.269,25 EUR
hiervon 20 % Kreisförderung	5.253,85 EUR

Finanzierung:

vorgeschlagene Kreiszuwendung (20 %)	5.253,85 EUR
geplanter Zuschuss der Gemeinde	6.000,00 EUR
Eigenleistung/-mittel des Trägers	<u>15.015,40 EUR</u>
Gesamtkosten:	<u>26.269,25 EUR</u>

Begründung:

Der Kegelsportverein Osburg e.V. beabsichtigt, die Kegelsportanlage auf den aktuellen technischen Stand zu bringen. Dies ist notwendig geworden, da seitens des Herstellers die Versorgung mit Ersatzteilen für den Kegelsteller und die Schalttechnik nicht mehr gewährleistet werden kann. Somit können bereits kleinere technische Probleme zum Totalausfall führen.

Die Kegelsportanlage wurde 2012 im Rahmen des Neubaus der Hochwaldhalle Osburg vom KSV Osburg auf eigene Kosten angeschafft und seinerzeit vom Sportbund Rheinland gefördert. Da die Gemeinde Osburg 2012 keinen Zuschuss gewährt hat, wurde seinerzeit auch kein Förderantrag an den Kreis Trier-Saarburg gestellt.

Für die aktuelle Maßnahme wurde ein Antrag auf Bezuschussung beim Landessportbund eingereicht. Dieser Antrag wurde jedoch bereits abgelehnt, da durch die Förderung im Jahr 2012 ein erneuter Zuschuss erst wieder im Jahr 2037 zulässig ist.

Die beschriebene Maßnahme kann der Verein jedoch aufgrund der hohen Umsetzungskosten nur umsetzen, wenn entsprechende Zuschüsse durch die Gemeinde und den Kreis gewährt werden.

Der KSV Osburg hat sich in der Region Trier und auch darüber hinaus insbesondere durch die gute Jugendarbeit einen Namen im Kegelsport auf Scherenbahnen gemacht. Viele Jugendspieler haben in den vergangenen Jahren an deutschen Meisterschaften teilgenommen und hier auch Podiumsplätze erreicht. Aktuell befinden sich fünf Jugendspielerinnen und Jugendspieler im deutschen Nationalkader. Des Weiteren zählt der KSV Osburg in der Region Trier zu einem der größten Kegelsportvereine mit sechs gemeldeten Mannschaften für die Saison 2020/2021. Aushängeschild ist dabei die Herrenmannschaft, die aktuell in der Rheinland-Pfalz-Liga spielt und jährlich um den Aufstieg in die 2. Bundesliga kämpft.

Aufgrund der beschriebenen Situation beantragt der Verein eine Kreiszuwendung, obwohl kein Zuschuss seitens des Landessportbundes gewährt wird.

